



BESCHLUSSVORLAGE

Dezernat: Dezernat 4
Fachdienst: Zentrale Dienste,
Sozialplanung
Sachbearbeitung: Mihaela Butacu
Fachdienstleitung: Anke Hillmann-Richter

Beratungsgremium

Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Die Sitzung ist am

24.06.2024

öffentlich

Beratungsgegenstand:

Vorstellung Suchtbericht

Beschlussantrag:

Der Ausschuss nimmt die Vorstellung des Suchtberichts des Alb-Donau-Kreises und der Stadt Ulm zur Kenntnis. Er beauftragt die Verwaltung bedarfsorientiert entsprechende Arbeitsgruppen einzurichten.

Heiner Scheffold
Landrat

Sachdarstellung:

- I. Die erste Drogen- und Suchtkonzeption für die Stadt Ulm, den Alb-Donau-Kreis und den Landkreis Neu-Ulm wurde im Jahr 1996 erarbeitet. Damit erfolgte die Zielsetzung, die Angebote der Suchthilfe gemeinsam bedarfsgerecht auszubauen und die Prävention zu intensivieren.

Das Suchthilfekonzept des Alb-Donau-Kreises und der Stadt Ulm wurde zuletzt im Jahr 2016 fortgeschrieben. Aufgeführte Themenschwerpunkte waren:

- Suchtprävention
 - Kindheit, Jugend und Sucht
 - Pathologische Glücksspielsucht
 - Neue Drogen
 - Medien- und Onlineabhängigkeit
 - Sucht im Alter
- II. Der Suchtbeirat Ulm/Alb-Donau ist das Steuerungsgremium des Kommunalen Netzwerks für Suchthilfe und Suchtprävention Ulm/Alb-Donau. Der Vorsitz wechselt in einem zweijährigen Turnus zwischen der Stadt Ulm und dem Alb-Donau-Kreis. Auf der Grundlage einer schriftlichen Kooperationsvereinbarung wird die Suchthilfe und -prävention bedarfsgerecht weiterentwickelt. Das Gremium erörtert regelmäßig die Situation und den Bedarf suchtkranker und suchtgefährdeter Menschen in der Region. Eine zentrale Aufgabe ist, die Suchthilfestrukturen weiterzuentwickeln und die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Sinne der Betroffenen zu stärken. Aus dem Suchtbeirat heraus erfolgt die regelmäßige Fortschreibung des gemeinsamen Suchthilfekonzepts. Alle in der Suchthilfe beteiligten Institutionen in der Region wurden themenorientiert zur Mitwirkung bei der Überarbeitung eingeladen bzw. eingebunden.

Das Ziel dieser Fortschreibung ist, den Bürgerinnen und Bürgern einen möglichst umfassenden Überblick zu den Hilfesystemen und zu regionalen Angeboten zu ermöglichen. Darüber hinaus werden aktuelle und perspektivische Entwicklungen thematisiert.

Für die Weiterentwicklung der Suchthilfe in unserer Region werden derzeitige Herausforderungen begleitet und Veränderungsbedarfe identifiziert. Aktuelle Themenfelder in der Fortschreibung sind:

- Polytoxikomanie / polyvalente Konsummuster
- Digitalisierung der Suchthilfe
- Substitution
- Cannabis-Legalisierung

Um sich eingehender mit gegenwärtigen Veränderungen zu befassen und Handlungsbedarfe für die Region abzuleiten, ist die Einrichtung interdisziplinärer Arbeitsgruppen innerhalb des Suchtbeirats förderlich. In enger Abstimmung mit den Mitgliedern sollen zwei Themenschwerpunkte festgelegt werden. Hierdurch widmet sich die Suchthilfe und die -prävention gezielt den Entwicklungen sowie den damit verbundenen, gesellschaftlichen Herausforderungen.

Berichterstatter:

Sabrina Hartmann
Psychiatrie- und Suchthilfeplanerin
Fachdienst Zentrale Dienste, Sozialplanung

Beschlussauszüge sind zu übersenden an:

Anke Hillmann-Richter
Fachdienstleiterin
Zentrale Dienste, Sozialplanung

Dr. Michelle Flohr
Dezernentin
Jugend und Soziales

Vertagungsfähig nein

Ulm, 6. Juni 2024

Anlage

keine